

### DIE VERWALTUNG DES FONDS

Die Finanzmärkte erlebten im Oktober einen ausgezeichneten Monat. Die Rückbesinnung auf Aktien verstärkte sich, wobei vor allem die Märkte bevorzugt wurden, die in den Krisenjahren am stärksten gelitten haben (Spanien, Italien und Frankreich). Auch die Anleihenmärkte legten kräftig zu, insbesondere zum Monatsende, nachdem für die Euro-Zone eine Inflationsrate von 0,7% p. a. bekannt gegeben worden war. Parallel dazu beschleunigte sich in den letzten Wochen die Konvergenz zwischen Emittenten von Unternehmensanleihen aus Süd- und Nordeuropa.

Die Kombination aus diesen Elementen bescherte Eurose im Berichtsmonat einen Anstieg von 2,32%. Damit erhöht sich die Performance seit Jahresanfang auf 10,43%.

Im Anleiheanteil setzten sich im Oktober ähnliche Transaktionen wie im September fort. Sie dienten dazu, den Wandelanleihenbereich schrittweise zu reduzieren und die mittlere Duration des Portfolios leicht zu erhöhen. So beteiligte sich Eurose an einer 5-jährigen Primäremission von Mediaset, dem führenden Betreiber privater Fernsehsender in Italien und Spanien. Die attraktive Rendite von 5,25% ist durch die rückläufigen Werbemärkte in diesen Ländern zu erklären. Allerdings kann das Unternehmen überaus starke Wettbewerbspositionen und Aktiva von unbestreitbaren Werten vorweisen. Im Übrigen wurden mehrere Positionen in Kurzläufern mit Zinsen zwischen 1,5% und 2,75% aufgestockt.

Nach dem rasanten Anstieg von Aktien in den letzten Wochen wurde angesichts der Neuzeichnungen beschlossen, eine Verwässerung der Aktiengewichtung in Kauf zu nehmen, um von etwaigen kommenden Korrekturbewegungen profitieren zu können.

Durch den seit mehreren Wochen anhaltenden allgemeinen Höhenflug der Märkte kann Eurose eine Wertentwicklung ausweisen, die zu Beginn des Jahres nicht erwartet wurde. Im reinen Anleiheanteil lässt die durchschnittliche Rendite von etwa 2% nicht mehr auf größere Performancebeiträge in den nächsten Monaten hoffen. Nachdem das politische Risiko verschwunden ist, haben europäische Aktien wieder auf ihr Bewertungsniveau aus Zeiten vor der Krise zurückgefunden. Der Rebound der Vertrauensindizes, die Rückkehr auf den Wachstumspfad und die Fortsetzung einer günstigen Geldpolitik nähren nun den Optimismus - ja sogar die Euphorie - bei Anlegern, die sich in Aktien engagieren. In einem sehr viel komplexeren wirtschaftlichen und geldpolitischen Umfeld - mit Fragen wie stehen wir vor dem Ende eines Expansionszyklus in einigen Schwellenländern? oder vor dem Ende eines währungspolitischen Zyklus in den USA? - ist Selektivität mehr denn je geboten.

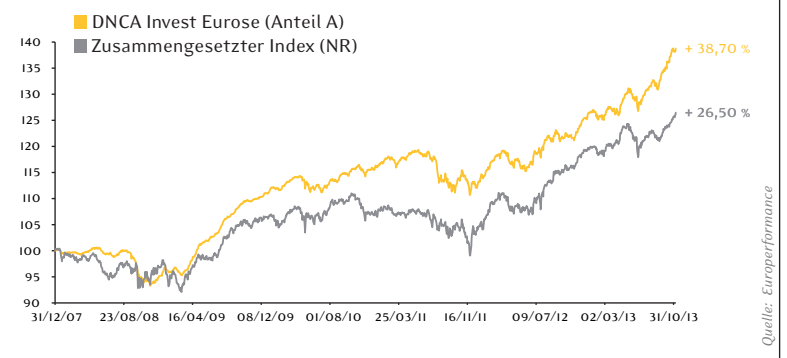
Jean-Charles MERIAUX  
Philippe CHAMPIGNEULLE  
Jacques SUDRE

YTD 31.10.2013	
Performance des DNCA Invest Eurose Anteil A	+ 10,10 %
Performances (Anteil A) 2008: -4,84 % / 2009: 16,60 % / 2010: 4,10 % / 2011: -1,40 % / 2012: 10,01 %	
Performance des zusammengesetzter Index* (net return)	+ 6,13 %
* Zusammengesetzter Index: 80 % Euro-MTS Global - 20 % DJ Euro Stoxx 50	
Bewertung des DNCA Invest Eurose Anteil A	138,74 €
Nettovermögen des DNCA Invest Eurose	1 635,7 M€

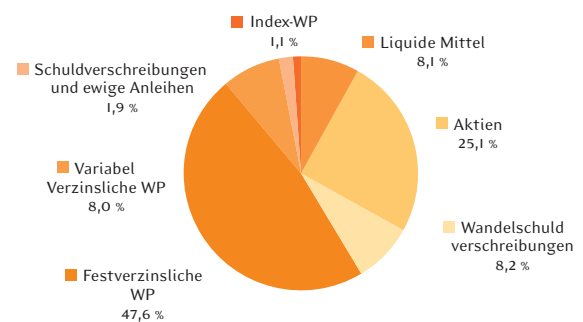
Die in der Vergangenheit erzielte Performance bedeutet keinerlei Prognose für die Zukunft.

### PERFORMANCE DES D.I. EUROSE (A) SEIT DEM 31.12.2007

Volatilität des D.I. Eurose (Anteil A) 3 Jahre: 4,76 %  
Volatilität des Indexes 3 Jahre: 5,94 %



### AUFTEILUNG DES D.I. EUROSE



### STATISTISCHE DATEN DES RENTEN PORTFOLIOS DES D.I. EUROSE

Durchschnittliche jährliche Rendite: 2,0%	Durchschnittliche Sensitivität: 2,0 %
Durchschnittliche Laufzeit: 2 Jahre und 9 Monate	Schuldverschreibungen und vergleichbare Werte: 66,8 %

### RISIKOINDIKATOREN DES D.I. EUROSE

	1 JAHR GLEITEND	3 JAHRE GLEITEND	SEIT DEM 27/09/07
TRACKING ERROR*	3,00 %	3,90 %	4,41 %
PORTFOLIO VOLATILITÄT	4,29 %	4,76 %	4,20 %

\* Mit dem Tr. Error wird das Risiko der Abweichung der Performance eines Fonds zu seiner Benchmark gemessen.